

Klebrige Angelegenheit

Von Chanbaeklover

Kapitel 18: Situation

[Kids POV]

Laws Vater hat uns natürlich zum Aufräume verdonnert, aber das war ja klar gewesen. Nachdem wir also so viel Wäsche wie möglich in die Waschmaschine gestopft haben mussten wir trotzdem noch einen mindestens genauso großen Berg vor die Waschmaschine legen. Wo kommt bloß die ganze Wäsche her?! Dann gehen wir weiter in die Küche wo sich das Besteck und die Teller stapeln. Wieso haben wir die Sachen eigentlich nicht einfach in die Spülmaschine geräumt? Bah! Law reicht mir einen Topf welchen wir vor gefühlten Jahren benutzt haben und der schon stinkt. Was da mal drin war kann ich schon garnicht mehr sagen.

Wieso noch gleich haben wir die ganzen Sachen nicht weggeräumt? Ach ja Bequemlichkeit! Wir hatten einfach keinen Bock! Und jetzt dürfen wir den scheiß der nicht in die Spülmaschine passt auch noch mit der Hand spülen. Das ist mindestens doppelt so viel wie in der Spülmaschine, aber wenigstens die ekligen Töpfe sind alle in der Spülmaschine! Nachdem wir auch das geschafft haben, indem Law die Sachen abgeschrubt und ich sie festhalte. Tja einhändig spülen hätte ja ewig gedauert. Wir wandern weiter ins Wohnzimmer wo Laws Vater auf der Couch sitzt und uns beim wegräumen der Schüsseln und Gläser beobachtet. Das alles länger dauert weil wir beide nur eine Hand frei haben muss ich hoffentlich erwähnen!

"Jungs ich find das ja echt toll, dass ihr eure Liebe füreinander so offen zeigt, aber es würde glaub ich schneller gehen, wenn ihr euch voneinander lösen würdet." Meldet sich Hyun-Shik zu Wort und ich glaub mich verhöhrt zu haben. Liebe zueinander? Geht's noch jetzt denkt sogar schon Trafalgar Senior, dass wir zusammen sind? Kira meine letztens auch irgendwann mal, dass wir doch bestimmt schon zusammen sind es nur nicht zugeben wollen. Woraufhin ich ihm eine Kopfnuss gegeben habe.

"Ich mit Trafalgar? Niemals!"

"Dad wir sind nicht zusammen..." Gibt nun Trafalgar Junior seinen Senf dazu. Aber wieso hört es sich so an, als wäre er darüber nicht glücklich. Spinn ich jetzt total und mein Kopf reimt sich schon Sachen zusammen, nur weil ich mir mittlerweile eingestanden habe, dass ich mich wohl doch in den zukünftigen Arzt verliebt habe.

Ja ich hab es eingesehen. Dieses ständige Herzrasen und diese ständige Hitze wenn

ich in seiner Nähe bin, es ist geradezu unerträglich. Ich hab ständig das Bedürfnis ihn zu berühren und wenn es nur ein kurzes streichen durch die Haare ist. Jeder Kuss, den wir wegen unserer Situation tauschen, ach wie sehr Wünsche ich mir es wären Küsse aus Liebe.

"Jaja wenn du da sagst Law." Laws Vater scheint nicht mal so tun zu wollen als wenn er Law geschweige denn mir glaubt. Er grinst einfach nur breit und zwinkert mir zu. Okay, was zur Hölle geht hier gerade ab? Hab ich irgendwas verpasst?

Endlich nach gefühlten Jahren haben wir das Haus sauber! Wirklich sauber, der Fußboden glänzt sogar wieder so, wie ich ihn das erste mal gesehen habe. Erschöpft lassen wir uns in Laws Bett fallen und bewegen uns keinen Zentimeter mehr. Obwohl eine dusche könnte ich jetzt schon vertragen, aber dann müsste ich wieder aufstehen und meine Beine scheinen davon nicht ganz angetan zu sein!

"Law wollen wir jetzt duschen?" Es war Freitag also können wir das auch auf den nächsten Tag schieben wir haben ja sowieso nichts vor. Hoffentlich sagt er nein. Law dreht seinen Kopf zu mir und schüttelt ihn leicht. Ein Zeichen dafür, dass er auch kein Bock mehr hat. Er dreht sich auf die Seite und liegt nun ganz nah an mir. Ich kann seinen Atem an meinem Hals spüren, was eine angenehme Gänsehaut verursacht, dann hebt er seine Hand und zupft damit an meinem Oberteil. Was hat der denn jetzt vor. Meine Gedanken, dass er mir das Oberteil vom Leib reißt und dann über mich herfällt sind wohl gerade ein bisschen fehl am Platz, oder?

"Aber bevor wir schlafen, müssen wir noch aus diesem dreckigen Sachen raus..." Trafalgar zunickend beugt er sich über mich und versiegelt unsere Lippen. Ein Stromstoß geht von ihnen durch meinem ganzen Körper und ich vergesse fast weshalb wir uns ja küssen, was mir dann irgendwie schlechte Laune macht. Trafalgar hat sich schon von seinem Oberteil befreit und wartet darauf, dass ich meins auch endlich loswerde. Ich wollte nicht mehr nur von ihm geküsst werden weil wir uns ausziehen oder anziehen müssen, das ist doch scheiße!

Meine freie Hand wandert wie von automatisch zu Trafalgars Haaren und greift in sie, sein Haar ist so unglaublich weich, wie Seide! Am liebsten wäre es mir gewesen, wenn der Moment für immer angehalten hätte, doch Trafalgars nerviges Pieksen an meinem Ohr geht mir gewaltig auf den Sack und bringt mich in die scheiß Realität zurück. Gerade als ich mein Oberteil halb aus habe klopft es an der Tür welche kurz danach ohne auf eine Antwort zu warten aufschwingt und Trafalgars Vater uns halb ausgezogen, knutschend im Bett des Schwarzhaarigen sieht.

Das geht gerade in eine Verdammt falsche Richtung! So richtig falsch! Und wieso zur Hölle klopft man wenn man sowieso keine Sekunde später ins Zimmer kommt?! Die Situation wird nicht unbedingt angenehmer, als Trafalgar Senior sich dazu entscheidet grinsend ins Zimmer zu treten und sich neben uns aufs Bett zu setzen. Ich versuche mich vor dem analysierenden Blick von Laws Vater zu verstecken indem ich meine eine Hand über meine Brust lege. Voll unmännlich! Und wieso interessiert es mich überhaupt! Ich bin Eustass Kid und hab einen verdammt heißen Körper! Warum zur Hölle sollte ich den verstecken?

"Und ihr wollt mir ernsthaft verkaufen ihr wärt nicht zusammen?" Er überschlägt seine Beine und beugt sich zu mir runter und aus irgendeinem mir unbekanntem Grund kann ich mich gerade nicht bewegen. Das die Nähe von Laws Vater mir echt unangenehm ist, ist nicht schwer zu erraten. Er ist auf jeden Fall um einiges einschüchternder als Law, an dessen Verhalten ich mich ja doch irgendwie schon gewöhnt habe.

"Ich mag es überhaupt nicht, wenn man mich anlügt..." Er haucht diese Worte quasi in mein Ohr und ich drücke Laws Hand. Es ist irgendwie toll, dass er gerade bei mir ist und ich nicht ganz alleine seinem Vater ausgesetzt bin. Wieso muss das Trafalgar Oberhaupt auch so einschüchternd sein? Und nein ich hab ganz sicher keine Angst! Ich weiß nur, dass ich mich nicht gerade in der besten Lage befinde und mit Laws Vater prügeln wollte ich mich nicht wirklich. Trafalgar klettert umständlich auf und dann über mich, bildet eine Grenze zwischen mir und Hyun-Shik.

"Man Dad hör auf damit. Du verschreckst ihn noch, nachher will er nie wieder hierhin kommen. Und wir sind wirklich nicht zusammen. Ich erzähl dir was passiert ist..."